

# Niederschrift SOZ/026/2019

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Sozialausschusses  
der Stadt Rheine  
am 05.11.2019

Die heutige Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 18:00 Uhr im Sitzungssaal 126 des Neuen Rathauses.

## Anwesend als

### Vorsitzende:

Frau Christel Zimmermann	SPD	Ratsmitglied / Vorsitzende
--------------------------	-----	----------------------------

### Mitglieder:

Herr José Azevedo	CDU	Ratsmitglied / 2. Stellv. Vorsitzender
Frau Simone Berkmann	CDU	Sachkundige Bürgerin
Frau Nina Eckhardt	CDU	Ratsmitglied
Frau Annette Floyd-Wenke	DIE LINKE	Ratsmitglied
Herr Ralf Gissel	FDP	Sachkundiger Bürger
Frau Gerlinde Hauschild	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Sachkundige Bürgerin
Frau Dr. Angelika Kordfelder	SPD	Sachkundige Bürgerin
Frau Birgitt Overesch	CDU	Ratsmitglied
Herr Mirko Remke	CDU	Ratsmitglied
Herr Heinrich Thalmann	CDU	Sachkundiger Bürger
Herr Friedrich Theismann	CDU	Ratsmitglied / 1. Stellv. Vorsitzender
Frau Bettina Völkening	SPD	Ratsmitglied

### beratende Sachkundige Einwohner:

Frau Ellen Knoop	SPD	Sachkundige Einwohnerin f. Seniorenbeirat
Herr Claus Meier		Sachkundiger Einwohner f. Beirat für Menschen mit Behinderung

**Vertreter:**

Frau Gabriele Leskow	SPD	Vertretung für Herrn Antonio Berardis
Herr Rainer Ortel	UWG	Vertretung für Frau Peggy Fehrmann

**Verwaltung:**

Herr Raimund Gausmann	Beigeordneter
Frau Wiebke Gehrke	Leiterin Fachbereich 8
Frau Katja Käschner	Schriftführerin

**Gäste:**

Herr Jörg Redeker	DRK-Betreuungsdienste
Frau Astrid Meiners	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herr Christian Heckhuis	Migrationsbeauftragter

**Entschuldigt fehlen:**

**Mitglieder:**

Herr Antonio Berardis	SPD	Ratsmitglied
Frau Peggy Fehrmann	UWG	Sachkundige Bürgerin

**beratende Sachkundige Einwohner:**

Herr Johannes-Michael Bögge	Sachkundiger Einwohner f. Familienbeirat
Herr Kamal Kassem	Sachkundiger Einwohner f. Integrationsrat

Frau Zimmermann eröffnet die heutige Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Rheine.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

**Öffentlicher Teil:**

**1. Niederschriften Nr. 23 und Nr. 24 über die öffentlichen Sitzungen am 17.09.2019**

Änderungs- und Ergänzungswünsche zu Form und Inhalt der o. g. Niederschrift werden nicht vorgetragen.

**2. Informationen der Verwaltung**

Herr Gausmann kündigt die Einladung zur Abschlussveranstaltung „Einwanderung gestalten“ an und informiert über die Fortschreibung des Sozialplan Alters (Anlage 1).

**3. Einwohnerfragestunde**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**4. Vorstellung der DRK-Betreuungsdienste Westfalen für die ZUE  
Vorlage: 396/19**

Herr Jörg Redeker, Umfeldmanager der DRK-Betreuungsdienste Westfalen-Lippe, stellt anhand eines beamerunterstützten Vortrages die Arbeit der Betreuungsdienste in der Zentralen Unterbringungseinrichtung für Asylsuchende vor. Die Folien zu diesem Vortrag sind dem Protokoll als Anlage 2 beigefügt.

Anschließend stellt er sich den Fragen der Ausschussmitglieder.

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss nimmt die Ausführungen der DRK-Betreuungsdienste Westfalen für die ZUE zur Kenntnis.

**5. Informationen aus dem Integrationsrat**

Ein Bericht aus dem Integrationsrat liegt nicht vor.

**6. Informationen aus dem Beirat für Menschen mit Behinderung**

Herr Meier berichtet über die Arbeit des Beirates für Menschen mit Behinderungen.

**7. Informationen aus dem Seniorenbeirat**

Herr Holthaus berichtet über die Arbeit des Seniorenbeirates.

**8. Informationen aus dem Familienbeirat**

Ein Bericht aus dem Familienbeirat liegt nicht vor.

**9. Teiljahresabschlussbericht 2018, Fachbereich 8, Produktgruppen 81, 82, 83 und 84  
Vorlage: 370/19**

Herr Gausmann führt in die Vorlage ein und erläutert das Jahresergebnis.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss nimmt den Teiljahresabschlussbericht 2018 für den Fachbereich 8 – Schulen, Soziales, Migration und Integration, PG 81 bis 84 – zur Kenntnis.

**10. Teiljahresabschlussbericht 2018, Produktgruppe 24 - Offene Senioren- und Behindertenarbeit  
Vorlage: 371/19**

Herr Gausmann erläutert die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache erfolgt die Kenntnisnahme.

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss nimmt den Teiljahresabschlussbericht 2018 für den Sonderbereich 2, Produktgruppe 24 – Offene Senioren- und Behindertenarbeit - zur Kenntnis.

**11. Berichtswesen 2019, Stichtag 31.10.2019, Fachbereich 8, Produktgruppen 81, 82, 83 und 84  
Vorlage: 372/19**

Herr Gausmann verweist auf die Vorlage.

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Fachbereich 8 – Produktgruppen **81, 82, 83 und 84** – mit dem Stand der Daten zum 31.10.2019 zur Kenntnis.

**12. Berichtswesen 2019, Stichtag 31.10.2019, Produktgruppe 24 - Offene Senioren- und Behindertenarbeit  
Vorlage: 373/19**

Herr Gausmann verweist auf die Vorlage.

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Sonderbereich 2 – Produktgruppe 24 (Offene Senioren - & Behindertenarbeit) mit dem Stand der Daten zum 31.10.2019 zur Kenntnis.

**13. Beratung Ergebnis- und Investitionsplan 2020 - 2023, Fachbereich 8, Produktgruppen 81, 82, 83 und 84  
Vorlage: 374/19**

Herr Gausmann erläutert die Vorlage der Verwaltung.

Frau Völkening kündigt einen Antrag im HFA auf Erhöhung des Budgets für die Sprachoffensive an.

Frau Overesch erklärt, dass die Haushaltsplanberatungen erst am kommenden Wochenende stattfinden und verweist auf die Möglichkeit eventueller Anträge im HFA.

Anschließend fasst der Sozialausschuss folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, das Budget des Fachbereichs 8 / Produktbereiche 81 (Integrationsarbeit), 82 (Ausländerbehörde), 83 (Soziale Transferleistungen) und 84 (Soziale Einrichtungen) mit den Werten aus dem Haushaltsplanentwurf unter Berücksichtigung der in der Begründung aufgeführten Änderungen in den endgültigen Ergebnis- und Investitionsplan zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**14. Beratung Ergebnis- und Investitionsplan 2020 - 2023, Produktgruppe 24 - Offene Senioren- und Behindertenarbeit  
Vorlage: 375/19**

Herr Gausmann führt in das Thema ein und geht insbesondere auf die Themen Sozialplan Alter und Inklusion ein.

Er weist darauf hin, dass die Verwaltung im nächsten Jahr im Bereich der Jugendhilfe eine Richtlinienveränderung vorschlagen werde, dass alle Jugendfallzahlen und Maßnahmen der Jugendhilfe unter inklusiven Gesichtspunkten abgebildet werden.

Ohne weitere Wortmeldungen fasst der Sozialausschuss folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, das Budget des Sonderbereiches 2, Produktgruppe 24 – Offene Senioren- und Behindertenarbeit unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen in den endgültigen Ergebnis- und Investitionsplan zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**15. Stellenplan 2020 für den Fachbereich 8: Produkte 8101, 8102, 8103 und Produktgruppen 82, 83 und 84  
Vorlage: 351/19**

Herr Gausmann verweist auf die Vorlage und weist darauf hin, dass der Stellenplan gegebenenfalls auch unterjährig angepasst werden müsse, sobald Informationen des Landes zu Förderungen zusätzlicher Stellen in der Ausländerbehörde vorliegen.

Nach Klärung einer Verständnisfrage fasst der Sozialausschuss nachfolgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat der Stadt Rheine zu empfehlen,

1. den Stellenplan des Fachbereiches 8 – Schulen, Soziales, Migration und Integration (für die Produkte 8101, 8102, 8103 und die Produktgruppen 82, 83 und 84) in den endgültigen Gesamtstellenplan der Stadt Rheine für das Jahr 2020 zu übernehmen.
2. Die befristeten Stellen des Fachbereiches 8 – Schulen, Soziales, Migration und Integration, die nicht Bestandteil des Stellenplanes sind, zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**16. Stellenplan 2020 für die Produktgruppe 24 (Offene Senioren- & Behindertenarbeit)  
Vorlage: 352/19**

Herr Gausmann verweist auf die Vorlage.

Ohne Wortmeldungen fasst der Sozialausschuss folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat der Stadt Rheine zu empfehlen:

1. den Stellenplan der Produktgruppe 24 in den endgültigen Gesamtstellenplan der Stadt Rheine für das Jahr 2020 zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**17. Anfragen und Anregungen**

Herr Ortel bittet um Mitteilung, in welcher zeitlichen Frist die politischen Mitglieder des Integrationsrates informiert wurden, dass die letzte Sitzung ausfiel.

Herr Gausmann erklärt, dass 14 Tage vor Sitzungstermin eine schriftliche Mitteilung ergangen sei.

Weiterhin erfragt Herr Ortel, was die Verwaltung tue, um die Arbeit des Integrationsrates zu verbessern.

Herr Gausmann führt an, dass intensive Gespräche geführt und Aufklärungsarbeit geleistet werde, um bei der nächsten Integrationsratswahl engagierte Mitglieder zu gewinnen.

Frau Floyd-Wenke vermisste beim Top Informationen die Mitteilung, dass die SGB II- und SGB XII-Zahlungen für November 2019 verspätet zur Auszahlung gekommen seien. Sie bittet um Mitteilung, was die Verwaltung in diesem Zusammenhang tue, um zukünftig verspätete Zahlungen zu vermeiden und wie den bedürftigen Bürgern und Bürgerinnen konkret geholfen wurde.

Herr Gausmann erklärt, dass es Kommunikationen mit den beteiligten Stellen gegeben habe, die Stadt Rheine aber direkt keinen Einfluss auf den Auszahlungsprozess habe. Um zukünftig pünktliche Zahlungen zu gewährleisten, seien aber Gespräche mit dem Kreis und den Sparkassen geführt worden. Frau Gehrke ergänzt, dass den betroffenen Bürgern und Bürgerinnen neben mündlichen Mitteilungen über die Gründe und die zeitliche Verfügbarkeit des Geldes teilweise Soforthilfen in Form von Scheckzahlungen gewährt worden seien. Sie informiert die Ausschussmitglieder, dass die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Teil mit Androhungen von Strafanzeigen konfrontiert worden seien, da die Glaubwürdigkeit aufgrund der wiederholten Unpünktlichkeit der Zahlungen in Frage stehe.

Frau Berkmann teilt mit, dass auch der Kreis Informationen zu der Zahlungsverzögerung herausgegeben habe.

Herr Meier kritisiert, dass die neuen Räumlichkeiten der Produktgruppe Senioren- und Behindertenarbeit im Cityhaus aufgrund des nicht vollständig barrierefreien Fahrstuhls schlecht erreichbar seien.

Auf Nachfrage von Herrn Theismann nach dem Stand der Toilette im Stadtpark erklärt Herr Gausmann, dass die erforderlichen Arbeiten durchgeführt werden.

*Ende der Sitzung: 18:45 Uhr*

---

Zimmermann  
Ausschussvorsitzende

---

Käschner  
Schriftführerin